

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09295965  
**Kreis** Leipzig, Stadt  
**Gemeinde** Leipzig, Stadt  
**Anschrift** Prinz-Eugen-Straße 29  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Connewitz \* 150

### Kurzcharakteristik

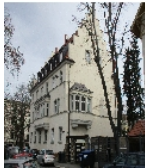
Mietshaus in offener Bebauung sowie seitliche Toreinfahrt, Pergola und Garage; Putzfassade mit Erkern, Satteldach mit Treppengiebeln und dichtstehenden Schlepogaupen, im traditionalistischen Stil der Zeit, baugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Nach Abriß des Klepzigischen Gutes, einem der letzten Connewitzer Dreiseithöfe, ließ der Baumeister Herbert Heine 1934 ein Mietshaus nach Plänen des Architekten Ernst Riedel errichten. Mit seinem leicht überhöhtem Baukörper, den Treppengiebeln, Erkerchen und dichtstehenden Schlepogaupen, sowie dem fleckig strukturiertem Putz zeigt der Bau noch typische Merkmale der Mietshausarchitektur der zwanziger Jahre. Kontrastierend zum Putzbau sind Sockel, Torpfeiler (mit Pergola überdacht) und der Garagenbau im Hof.

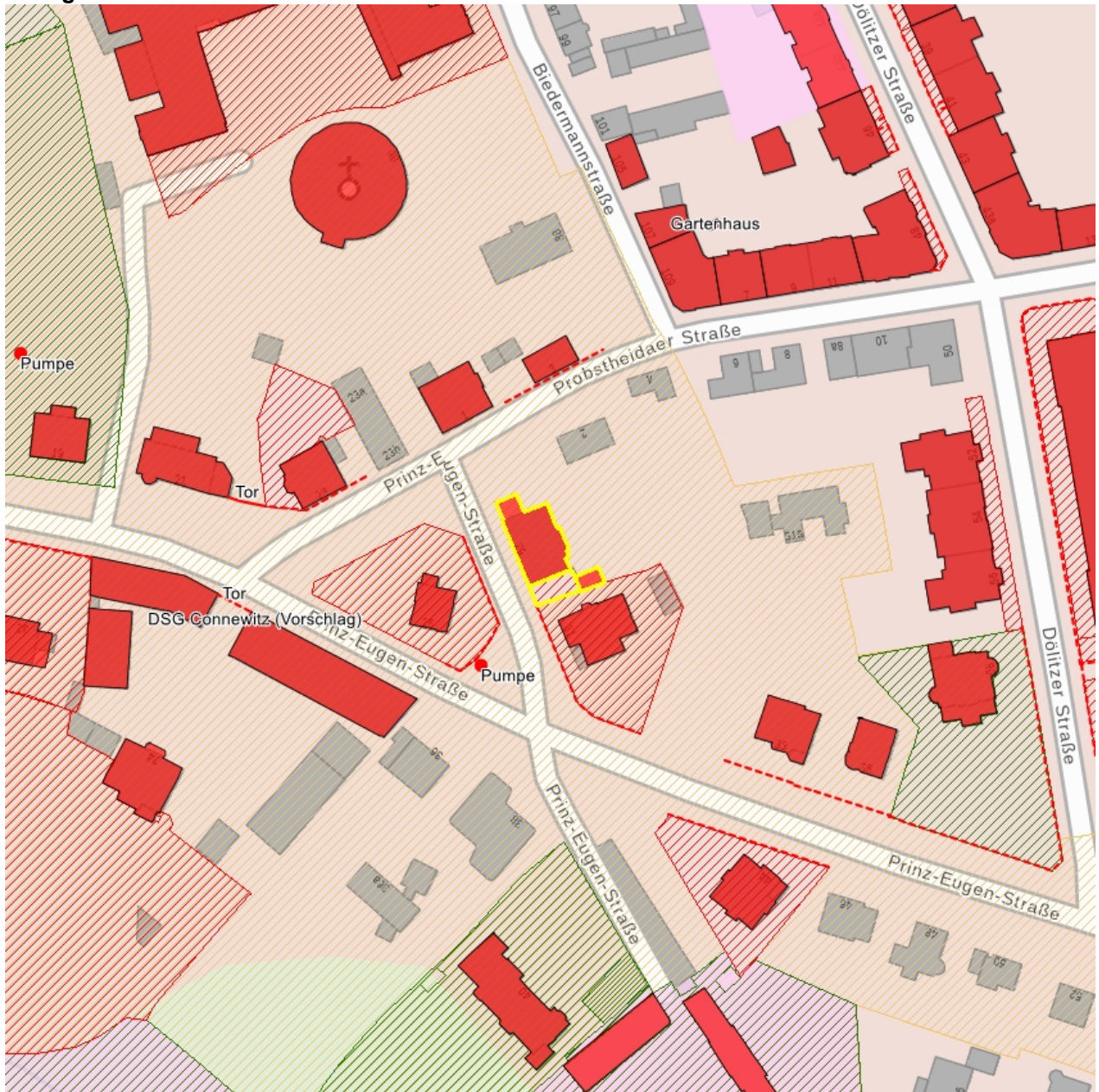
**Datierung** 1934 (Mietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09295965 A</b>
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in offener Bebauung

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

